



und immer ein besonderes Vergnügen

Winterwanderung

Saisonabschluss bei den Winterwanderern

Dienstag, 15. März 2016



v.l.n.r. Annegret & Ulrich Wallenda, Ernst & Margarethe Schulz, Martina Georges, Centa Oswald, Helga Zeiner und Willy Augustin.

„Warum denn in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah“, unter diesem Motto machte sich eine Gruppe Wanderer der Alpenvereinssektion Kaufering, unter der Führung von Willy Augustin, auf den Weg nach Wessobrunn, um von dort aus die Saison der Winterwanderungen ausklingen zu lassen. Beim Start an der Mehrzweckhalle war noch wenig Winterliches zu sehen, lediglich ein paar Schneereste in der Schlucht, die es anfänglich zu durchschreiten galt und ein kühler „Nordost“ zeugten davon, dass die Bezeichnung „Winterwanderung“ nicht ganz daneben lag. Mäßig steil führte der Weg hoch nach Schlitten, dem höchsten Punkt dieser Rundwanderung, ehe es dann wieder durch die so bezeichnete „Bärlauch-Schlucht“ hinab nach Paterzell ging. Eine unverkennbar kräftige Duftwolke begleitete die Gruppe bis zum Ort. Weiter ging es dann auf dem „Eiben-Lehrpfad“, der zu jeder Jahreszeit einen gewissen, leicht mystischen, Reiz ausstrahlt. Anschließend führte die Route am Zellsee entlang, vorbei am „Wildgänse-Flugplatz“ wieder zurück nach Paterzell. Frau Holle schüttelte inzwischen kräftig ihre Betten aus, sodass die wackeren Wanderer froh waren, als der angesteuerte Gasthof „Eibenwald“ mit einer wohlrig warmen Gaststube und allerlei herzhaften Schmankerln zum Verweilen einlud. Vom Fensterplatz aus konnte man, bei Speis und Trank, dem inzwischen heftigen Flockentreiben entsprechend gelassen zusehen. Gut gestärkt und froh gestimmt machte sich die Gruppe wieder auf den Weg durch einen zwischenzeitlich kräftig beschneiten Winterwald zurück zum Ausgangspunkt. Alle Teilnehmer waren sich abschließend dann auch einig: „Eine schöne Rundtour, praktisch vor der Haustür gelegen, die Interessantes zu bieten hat“.

